

Besa – ein Ehrenkodex Wie Albaner im 2. Weltkrieg Juden retteten

Als fast alle das Falsche taten, handelten einige richtig

EINLADUNG

LUZERN - KORNSCHÜTTE 6. – 27. Januar 2015

Vernissage: 5. Januar 2015, 18.00 Uhr Internationaler Holocaust-Gedenktag: 27. Januar 2015, 18.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit: Historisches Seminar der Universität Luzern, Pädagogische Hochschule Luzern, stattkino Luzern, Chabad Zentralschweiz, Stadt Luzern

Kontakt: besa-expo.ch, in fo@besa-expo.ch

Führungen für Schulklassen & Gruppen unter: www.besa-expo.ch/schulen

Unter dem Patronat des Grossen Stadtrats Luzern Die Yad Vashem-Ausstellung zeigt die eindrückliche und weitgehend unbekannte Geschichte der Rettung jüdischer Flüchtlinge während des Zweiten Weltkrieges durch Albaner. Diese retteten ihre Gäste vor der nationalsozialistischen Vernichtungspolitik, indem sie sie versteckten oder als Familienangehörige ausgaben. -oto: © Norman H. Gershmar

Ungeachtet der religiösen und ethnischen Unterschiede bewiesen diese albanische Familien in einer dunklen Zeiten Zivilcourage und Menschlichkeit. Sie sind Vorbilder, denen diese Ausstellung im Geist der Toleranz und Versöhnung gewidmet ist.

Die Ausstellung zeigt ergreifende Porträts und Zeugnisse solcher albanischer Retter oder ihrer Nachkommen, die der US-amerikanische Fotograf Norman H. Gershman zwischen 2003 und 2008 in Albanien sammelte.





6. BIS 27. JANUAR 2015 IN DER KORNSCHÜTTE, LUZERN

Mo bis Fr: 10.00 - 18.00 Uhr - Sa und So: 10.00 bis 16.00 Uhr

Internationaler Holocaust-Gedenktag: Dienstag, 27. Januar 2015, 18 Uhr Mit u.a. Norman H. Gershman (Fotograf der Ausstellung), Rabbi Chaim Drukman u.v.m.

VERNISSAGE

Montag, 5. Januar 2015, 18.00 Uhr in der Kornschütte Luzern

Ursula Stämmer-Horst, Stadträtin, im Gespräch über die Ausstellung mit jüdischen und albanischen Vertretern

Anschliessend Apéro

FILMMATINEÉ

«Besa – The Promise» im stattkino Luzern (Engl. mit dt. Untertiteln)

Rexhep Hoxha, ein muslimischer Albaner, will die jüdische Familie ausfindig machen, der sein Vater vor 60 Jahren Zuflucht gewährte, um das Versprechen «Besa» einzulösen: Das Überbringen ihrer zurückgelassenen Gebetsbücher.

Sonntag, 18. Januar 2015 um 11 Uhr und Sonntag, 25. Januar 2015 um 11 Uhr

(am 25. Januar mit anschliessendem Gespräch mit Norman H. Gershman, dem Fotografen der Ausstellung und Dokumentator dieses Films (in Englisch).

RAHMENPROGRAMM

Öffentliche Führung mit Shpresa Jashari

Freitag, 9. Januar 2015, 12.15 Uhr: Gedanken zum Kontext mit Shpresa Jashari, Sprach- und Kulturwissenschaftlerin, Universität Neuchâtel

Podiumsgespräch

Montag, 12. Januar 2015, 18.15 Uhr: Antisemitismus unter Muslimen in der Schweiz. Bedeutung, Tendenzen und Herausforderungen. Mit:

Ahmad Mansour, Diplom-Psychologe, Autor und Mitarbeiter bei unterschiedlichen Projekten mit muslimischen Jugendlichen gegen Vorurteile, Antisemitismus und Extremismus, und Programme Director bei European Foundation for Democracy.

Dr. Gülcan Akkaya, Vizepräsidentin der Eidg. Kommission gegen Rassismus EKR

Dr. Ronnie Bernheim, Präsident Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus GRA

«Respect» – albanisch-jüdisch-muslimischer Begegnungsworkshop

Mittwoch, 21. Januar 2015 um 18.15 Uhr: «Besa als Brücke zwischen uns». Dialog- und Begegnungsworkshop für Albaner, Juden, Muslime und Christen. Muslim- und Judenfeindlichkeit gemeinsam überwinden. Anmeldung: respect@ncbi.ch

PATRONATSKOMITEE Ruth Dreifuss Alt-Bundesrätin, Martine Brunschwig Graf Präs. der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus, Dr. Herbert Winter Präs. des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes (SIG), Dr. Hisham Maizar Vorsitzender des Schw. Rats der Religionen, Jeton Kryeziu Präs. des Rats der Albaner und Albanerinnen in der Schweiz, Valon Behrami Schweizer Fussball-Nationalmannschaft, Avi Rikan FCZ, Elina Duni albanische Sängerin, Sindi Arifi Miss Suisse Romande 2014, Corina Eichenberger-Walther Nationalrätin, Präs. der Gesellschaft Schweiz-Israel, Dr. Bashkim Iseni Dir. Albinfo, S.E. Ilir Gjoni Botschafter Albaniens in Bern, S.E. Yigal B. Caspi Botschafter Israels in Bern, S.E. Naim Malaj Botschafter Kosovos in Bern u.v.m.































